

Herrn Marco Buschmann, Bundesminister der Justiz

Bundesministerium der Justiz  
Mohrenstraße 37 10117 BERLIN

Antrag auf Beteiligung an der Rechtssache C-211/2024

Krülling 20.10.2024

Sehr geehrter Herr Bundesminister,

Ich bin Mitglied der deutschen BauSpielzeug-Community und schätze mich als informierter Benutzer von Klemmbaustein-Spielzeugen. Daher frage ich mir eine qualifizierte Meinung zur Rechtssache C-211/2024 zu.

Dieses Vorabentscheidungsverfahren liegt derzeit beim Gerichtshof der Europäischen Union EuGH vor. Es wurde vom ungarischen IP-Gericht erster Instanz eingeleitet. Es geht um die Community Design Rights (CDR) der Lego Group beim Europäischen Amt für geistiges Eigentum EUIPO. 250 Einträge der Lego Group dort registriert.

Das kann dazu führen, dass ein Klemmbaustein-Set nicht in Deutschland oder der Europäischen Union eingeführt, vertrieben und verkauft werden darf, schon wenn nur ein oder zwei von Tausenden Baustein angeblich gegen eines der CDR von Lego Group verstößt.

Im Verfahren werden zwei Fragen aufgeworfen, zu denen ich mich äußern möchte.

- 1) Als informierter Benutzer fällt es mir nicht schwer BauSteine von Lego und BauSteine konkurrierender Hersteller zu unterscheiden, auch wenn die Unterschiede nur geringfügig sind. Der Gesamteindruck ist anders.
- 2) Meiner Meinung nach ist ein Vertriebs- oder Verkaufsverbot, oder eine Beschränkung dessen, eines gesamten Klemmbaustein-Sets, das aus Tausenden Bausteinen besteht, von denen vermutlich einige sehr wenige gegen die CDR von Lego Group verstoßen könnten, eine unverhältnismäßige Maßnahme. Das modulare System der KlemmbauSteine

ist gemeinfrei und sollte für alle frei verfügbar sein. Die aktuelle Praxis führt zu einer Wettbewerbsverzerrung zu Lasten kleiner und mittlerer Unternehmen aus Deutschland und der Europäischen Union.

Es bedarf dringend einer Klärung und daher fordere ich das Bundesministerium der Justiz auf sich dem Verahsverfahren C-211/2024 anzuschließen und die deutschen und europäischen kleinen und mittleren Unternehmen zu vertreten. Diese haben nicht die Ressourcen sich selbst gegen die ODR von Lego Group zu wehren oder sie beim EUIPO anzufechten. Das führt zu einer künstlichen Verlängerung der abgelaufenen Patente der Lego Group.

Ich danke Ihnen bereits für Ihre Aufmerksamkeit und Einsatz im laufenden Verfahren zum Rechtsfrieden und Wohle der Gemeinschaft.

Hochachtungsvoll